



© DRSC e.V. || Zimmerstr. 30 || 10969 Berlin || Tel.: (030) 20 64 12 - 0 || Fax.: (030) 20 64 12 - 15
www.drsc.de - info@drsc.de

Diese Sitzungsunterlage wird der Öffentlichkeit für die RIC-Sitzung zur Verfügung gestellt, so dass dem Verlauf der Sitzung gefolgt werden kann. Die Unterlage gibt keine offiziellen Standpunkte des RIC wieder. Die Standpunkte des RIC werden in den RIC Interpretationen, den RIC Anwendungshinweisen IFRS und in den Stellungnahmen (Comment Letters) des RIC ausgeführt. Diese Unterlage wurde von einem Mitarbeiter des DRSC für die RIC-Sitzung erstellt.

RIC – öffentliche SITZUNGSUNTERLAGE

RIC-Sitzung:	47. / 12.09.2011 / 13:00 – 16:00 Uhr
TOP:	Put options written over non-controlling interests
Themen:	Anwendung auf § 305 AktG und § 723 BGB
Papier:	06_WPonNCI_Agendaentscheidung

Sitzungsunterlagen für diesen TOP

01 Für diesen Tagesordnungspunkt (TOP) der Sitzung liegen folgende Unterlagen vor:

Nummer der Sitzungsunterlage	Titel	Gegenstand
06_0	06_WPonNCI_Agendaentscheidung	Vorschlag für eine Agendaentscheidung zum Thema.

Stand der Informationen: 25.8.2011.

Ziel der Sitzung

02 Beschluss zur Agendaentscheidung.

Stand des Projekts

03 Das beim DRSC mit dem Vorschlag zur Aufnahme in das Arbeitsprogramm des RIC eingereichte Thema der „Folgebewertung von Verbindlichkeiten im Konzernabschluss für geschriebene Verkaufsoptionen (IAS 32.23) in Bezug auf nicht beherrschende Anteile“ wurde vom RIC in seiner 46. Sitzung behandelt.

04 Der Themenvorschlag bezieht sich auf das vom IFRS IC behandelte Thema der *put options written over non-controlling interests* und die Möglichkeit einer analogen Anwendung der vom IFRS IC getroffenen (vorläufigen) Entscheidung auf bestimmte Fallgestaltungen nach § 305 AktG und § 723 BGB i.V.m. §§ 105, 161 HGB.

05 In seiner 46. Sitzung hat das RIC im Rahmen einer vorläufigen Agendaentscheidung



die Aufnahme dieses Themas in sein Arbeitsprogramm abgelehnt (siehe hierzu **Anlage 1** zu dieser Sitzungsunterlage).

- 06 Der interessierten Öffentlichkeit war für 3 Wochen ab dem Tag der Veröffentlichung des Ergebnisberichts (am 31. Mai 2011) die Möglichkeit zur Stellungnahme gegeben worden. Es wurden keine Stellungnahmen eingereicht.

Vorschlag zur Veröffentlichung der Agendaentscheidung

- 07 Vor diesem Hintergrund wird vorgeschlagen, die bisher vorläufige Agendaentscheidung als (finale) Agendaentscheidung im Ergebnisbericht zur 47. Sitzung des RIC zu veröffentlichen (siehe hierzu die Anlage 2 zu dieser Sitzungsunterlage).

Frage an das RIC:

Stimmen Sie diesem Vorschlag zu?



Anlage 1

Wiedergabe der vorläufigen Agendaentscheidung gemäß Ergebnisbericht zur 46. Sitzung des RIC vom 19. Mai 2011

- **Folgebewertung von Verbindlichkeiten im Konzernabschluss für geschriebene Verkaufsoptionen (IAS 32.23) in Bezug auf nicht beherrschende Anteile**

Das IFRS IC hatte sich in 2010/11 mehrfach mit dem Thema der Bilanzierung für *Put options written over non-controlling interests* befasst. Das Committee war um Klärung hinsichtlich der Folgebewertung von Verbindlichkeiten für solche geschriebenen (freistehenden) Optionen gem. IAS 32.23 im Konzernabschluss gebeten worden. Einerseits wurde im Rahmen dieser Diskussion die Ansicht vertreten, dass gemäß IAS 39.55 f. die Folgebewertung erfolgswirksam zu erfolgen hat. Andererseits stand dem die ebenfalls vertretene Ansicht gegenüber, dass es sich um Eigenkapitaltransaktionen im Sinne von IAS 27.30 handelt, so dass Folgebewertungsanpassungen erfolgsneutral zu erfassen wären. Laut IFRS IC ist eine entsprechend unterschiedliche Vorgehensweise in der Bilanzierungspraxis zu beobachten. Im März 2011 hat das Committee den IASB gebeten, für die oben genannten Optionen eine beschränkte Ausnahme vom Anwendungsbereich des IAS 32 vorzusehen, so dass die Vorschrift des IAS 32.23 auf diese Optionen nicht mehr anzuwenden wäre. Vielmehr würden für sie die Vorschriften des IAS 39 bzw. IFRS 9 anzuwenden sein, so dass sie als Derivate zu behandeln sind.

Vor diesem Hintergrund wurde das RIC im Rahmen eines Themenvorschlags darum gebeten, die Vertretbarkeit der beiden oben aufgezeigten Folgebewertungsverfahren für die folgenden, spezifisch deutschen Sachverhalte (jeweils im Konzernabschluss) zu klären:

- Abfindungsverpflichtungen gem. § 305 AktG im Fall von aktienrechtlichen Unternehmensverträgen, und
- Minderheitenanteile an Tochterpersonengesellschaften.

Das RIC entscheidet unter Berücksichtigung des dem IASB zur Adressierung der Bilanzierungsfrage vom IFRS IC vorgelegten Lösungsvorschlags, über den der Board noch zu befinden hat, das Thema nicht in sein Arbeitsprogramm aufzunehmen.

Anlage 2

Vorschlag für den Text der Agendaentscheidung zur Veröffentlichung im Ergebnisbericht zur 47. Sitzung des RIC am 12. September 2011

- **Folgebewertung von Verbindlichkeiten im Konzernabschluss für geschriebene Verkaufsoptionen (IAS 32.23) in Bezug auf nicht beherrschende Anteile**

Zu der im Ergebnisbericht zur 46. Sitzung des RIC veröffentlichten vorläufigen Agendaentscheidung wurden keine Stellungnahmen eingereicht. Auf dieser Basis bestätigt das RIC seine Entscheidung, zu diesem Thema keine Verlautbarung zu erarbeiten.